

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Rossow

Sitzungstermin: Mittwoch, 27.09.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort, Raum: Gaststätte Zauberwald (Am Sportplatz, Rossow)

Anwesende:

Herr Steffen Tuleya
Herr Silvio Berkholz
Frau Gesine Keller
Frau Kessrin Kriedemann
Frau Gabriele Richter

Abwesende:

Frau Silke Kraul abwesend, entschuldigt
Herr Martin Sinell abwesend, entschuldigt

Gäste:

5 Einwohner

Schriftführung:

Frau Julia Neumann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Protokollkontrolle der Sitzung vom 28.06.2023 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

- 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2022 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: BV/13-2023-371
- 8 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: BV/13-2023-372
- 9 Annahme Spende
Vorlage: BV/13-2023-365
- 10 Beschluss über die Brandschutzbedarfsplanung der Gemeinde Rossow
Vorlage: BV/13-2023-369

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit fünf anwesenden Gemeindevertretern (inkl. Bürgermeister) fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

zu 3 Protokollkontrolle der Sitzung vom 28.06.2023 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Zum Protokoll gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

Der Bürgermeister gibt die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt:

- BV/13-2023-360 Beschluss über die Genehmigung zur Vorwegnahme der Entscheidung, Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Errichtung eines Nebengebäudes mit Garage in Rossow einstimmig beschlossen
- BV/13-2023-361 Beschluss über den Kauf des Kommunaltraktors inkl. Anbaugeräten; nachträgliche Genehmigung einstimmig beschlossen
- BV/13-2023-362 Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens Änderung des Hochzeitshofes in Wetzenow einstimmig beschlossen
- BV/13-2023-363 Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens Voranfrage zur Errichtung eines Wohngebäudes in Rossow einstimmig beschlossen

- BV/13-2023-364 Auftragsvergabe, Erneuerung der Eingangstür im Sportlerheim einstimmig beschlossen
- BV/13-2023-366 Beschluss über die Anschaffung eines Geschwindigkeitssystems zur Anbringung in Rossow an der B 104 einstimmig beschlossen
- BV/13-2023-367 Auftragsvergabe, Maurerarbeiten zur Erneuerung der Eingangstür im Sportlerheim einstimmig beschlossen
- BV/13-2023-368 Auftragsvergabe, Planungsleistungen Feuerwehrgerätehaus Leistungsphasen 4 – 9 einstimmig beschlossen

zu 4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über Folgendes:

Sitzung des Amtsausschusses am 14.09.2023

- der ILSE-Bus wurde vorgestellt und wird voraussichtlich ab dem 01.01.2024 zur Verfügung stehen
 - eine Buchung ist 60 Minuten vor Fahrtantritt möglich
 - die Fahrt mit ILSE-Bus ist 0,20 € teurer als eine Fahrt mit dem Linienbus
 - der Service der Haustürabholung ist zu einem Mehrpreis von 1,00 € möglich
- kommunale Wärmeplanung
 - die Mitglieder des Amtsausschusses haben sich darauf geeinigt, die Entwicklung der politischen Vorhaben abzuwarten
 - ggf. ist eine Förderung möglich
 - bis zum Ende des Jahres 2023 hätte die Gemeinde die Möglichkeit, eine Antragstellung vorzunehmen
- Entwicklung der OAS
 - der Landkreis hat sein Interesse daran bekundet, die Anteile der Gemeinden an der OAS aufzukaufen

Baumaßnahme Radweg B 104

- das Planfeststellungsverfahren ist abgeschlossen
- das Straßenbauamt beginnt erst jetzt damit, die Verkaufsgespräche zu führen
- das Gerichtsurteil ist eindeutig zu Gunsten der Gemeinde ausgefallen

Baumaßnahme in der Schulstraße 18 (ehem. Wohnung Herr Mutz)

- man hat sich dazu entschieden, die Elektroheizung nicht zu entfernen
 - die Heizung soll gesäubert, neu eingestellt und gewartet werden
- bezüglich des Badezimmers ist ein Termin mit einem Statiker geplant
- sollten die geplanten Maßnahmen den finanziellen Rahmen überschreiten, wird geprüft, inwieweit Fördermittel für die gesamte Maßnahme akquiriert werden können

Herr Tuleya berichtet über folgende weitere Themen:

- die Arbeiten zum Breitbandausbau haben begonnen
- bezüglich des einsturzgefährdeten Hauses in der Dorfstraße 62 gab es einen Termin mit der oberen Denkmalschutzbehörde
 - da nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden konnte, wird die Erstellung eines bauhistorischen Gutachtens avisiert → die Kosten bleiben abzuwarten

- sollte dieses Gutachten bestätigen, dass das Haus abrisssreif ist, könnte tatsächlich der Abriss erfolgen
- das Erntefest in diesem Jahr war ein voller Erfolg
- für die Straßenlampen ist es weiterhin geplant, einen Wartungsvertrag abzuschließen, da die Zusammenarbeit mit der Firma Hobom problematisch verläuft

zu 5 Bürgerfragestunde

Herr Tobi spricht das Erntefest an, dankt allen Helfern und lobt die gute Zusammenarbeit zwischen den Organisatoren, der Gemeinde und den Sponsoren.

Die Dankesfeier für alle Helfer wird am 04.11.2023 zusammen mit dem Herbstfeuer stattfinden.

- Alle Helfer werden mit einem Bändchen ausgestattet, sodass diese Personen kostenlos versorgt werden. Getränke werden ausgeschenkt (Ausschank durch den Sportverein), Essen wird verkauft und eine Live-Band wird die musikalische Unterhaltung übernehmen.
- Die Veranstaltung soll nur für die Dorfbewohner ausgerichtet werden.
- Die Gemeindevertreter sind mit der Durchführung einverstanden. Alle nötigen Absprachen müssen eigenständig erfolgen.

Her Tobi erklärt, dass einige Bürger der Gemeinde daran interessiert sind, einen Kulturverein zu gründen. Hierfür würden eine Satzung erstellt und ein Schriftführer, Kassenwart und Vorstand gewählt werden. Eine Eintragung im Vereinsregister würde ebenfalls erfolgen.

Der Verein möchte zukünftig Feste organisieren, Veranstaltungen ausrichten und kulturelle Angebote für Groß und Klein anbieten (z. B. Kinderfeste, Kaffeemittage, etc.). Als Vereinsraum ist es angedacht, den Gemeinderaum zu nutzen. Hierfür würden aber separate Gespräche mit der Gemeinde nötig sein.

- Frau Richter und Frau Kriedemann befürworten die Gründung eines Kulturvereins. Kulturelle Veranstaltungen könnten so besser geplant und umgesetzt werden.
- Herr Berkholz verweist darauf, dass die Gemeinnützigkeit nachgewiesen werden muss und die rechtlichen Voraussetzungen einzuhalten sind. Er empfiehlt einen Vereinsberater.
- Die Gemeindevertretung spricht sich insgesamt positiv für das Vorhaben aus.

zu 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

Frau Richter erklärt, dass sie mit der Sachbearbeiterin für das Friedhofswesen Gestaltungsmöglichkeiten für den Friedhof besprechen möchte. Dazu soll demnächst ein Termin vereinbart werden.

v. Friedhofswesen

Der Bürgermeister erklärt, dass auch die ausstehenden Ausgleichspflanzungen noch besprochen werden müssen.

v. Ordnungsamt

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Rossow zum 31. Dezember 2022 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2022	1.805.642,07 €
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2022 (unter Berücksichtigung der Sonderposten)	91,27 %

Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung 2022 beträgt	400.000,00 €
--	--------------

Die Einhaltung wurde im Haushaltsjahr 2022 beachtet.

Das Jahresergebnis 2022 beträgt	- 5.631,17 €
Die Finanzrechnung 2022 weist einen Saldo aus von	- 144.886,93 €
Die Investitionsauszahlungen betragen in 2022	247.259,71 €

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 GemHVO-Doppik ist insgesamt nicht gegeben. Das Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Rossow zum 31. Dezember 2022.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt gemäß §60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Rossow zum 31. Dezember 2022 festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes (gemäß § 24 KV MV) übergibt Herr Tuleya das Wort an Herrn Berkholz und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun und das Rechnungsprüfungsamt des Amtes „Am Stettiner Haff“ haben den Jahresabschluss der Gemeinde Rossow zum 31. Dezember 2022 gemäß § 3a KPG geprüft.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat keine Besonderheiten ergeben, die nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Das Rechnungsprüfungsamt hat auf Grundlage seiner Prüffeststellungen vom 31.08.2023 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Herr Tuleya übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.

zu 9 Annahme Spende
Vorlage: BV/13-2023-365

Sachverhalt:

Folgende Spenden sind für die Gemeinde Rossow eingegangen:

Zahlungseingang	Zuwendungsgeber	Zuwendungshöhe	Zuwendungszweck
22.06.2023	Repower ENERGY, Inh. Marek Sitowski	600,00 €	Erntefest
29.06.2023	Sportclub Eintracht Rossow e.V.	250,00 €	Freiwillige Feuerweh- r
04.08.2023	Straßen-und Tiefbau Bredlow	100,00 €	Erntefest
08.08.2023	Bauunternehmen Ruff Hoch- und Tiefbau GmbH	150,00 €	Erntefest
08.08.2023	Stadtwerke Pasewalk GmbH	250,00 €	Erntefest
09.08.2023	Silvio Berkholz, Dana Berkholz	200,00 €	Erntefest
14.08.2023	Energiebauern GmbH	500,00 €	Erntefest
14.08.2023	Karl-Heinz Blank Land- wirtschaft	200,00 €	Erntefest

21.08.2023	Mecklenburgische Versicherung Gerald Näckel	50,00 €	Erntefest
31.08.2023	Kolodzik Anlagenbau GmbH	150,00 €	Erntefest
06.09.2023	Arne Latzkow Landmaschinenhandel	100,00 €	Erntefest
07.09.2023	Wüstenrot Bausparkasse Stephan Sihorsch	300,00 €	Erntefest
11.09.2023	Elektromaschinen eG Löcknitz	150,00 €	Erntefest
11.09.2023	Metallgeno Pasewalk GmbH Sanitär- und Heizungstechnik	100,00 €	Erntefest
11.09.2023	Marcel Beutin Meisterbetrieb Beutin Dachdecker & Maler GbR	200,00 €	Erntefest
13.09.2023	Andrea Henke Blumenstube	100,00 €	Erntefest
14.09.2023	Martin Kühl	100,00 €	Erntefest
14.09.2023	Steffen Tuleya	250,00 €	Erntefest
22.09.2023	Sparkasse Uecker-Randow	300,00 €	Erntefest

Die Spenden sind zweckgebunden und sollen für das Erntefest sowie für die Freiwillige Feuerwehr in Rossow genutzt werden.

Somit sind die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 5 und Nr. 12 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V entscheidet die Gemeindevertretung über die Annahmen von Spenden.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der eingegangenen Spenden in Höhe von 4.050,00 € gemäß § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Sachverhalt:

Auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 Nr.1 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern (BrSchG M-V) vom 21.Dezember 2015 haben die Gemeinden als Aufgaben des eigenen Wirkungskreises eine Brandschutzbedarfsplanung (BBPL) zu erstellen und mit den amtsangehörigen sowie angrenzenden Gemeinden abzustimmen.

Durch das Amt Löcknitz-Penkun wurde für die Gemeinde Rossow, unter Mitwirkung der Gemeinde- und Amtswehrführung, eine entsprechende Brandschutzbedarfsplanung erstellt. Diese liegt seit dem 01.02.2021 bei der Brandschutzdienststelle des Landkreises V-G zur Mitwirkung vor, entsprechend §3 Abs.2 Nr.7 BrSchG M-V.
Änderungen über bereits erfolgte Umsetzungen erfolgen mit der Fortschreibung der BBPL.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Bedarfsplanung enthält Investitionen zum Ausbau der Löschwasserentnahmestellen, zur Fahrzeugbeschaffungen für die Freiwillige Feuerwehr sowie zur grundsätzlichen Ausstattung der Feuerwehrkameraden/innen mit persönlicher Schutzausrüstung.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt den vorliegenden Entwurf der Brandschutzbedarfsplanung für die Gemeinde Rossow.

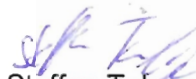
Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.



Frau Julia Neumann
Schriftführung



Herr Steffen Tuleya
Vorsitz